Der	Obe	erbürgerr	neiste	er
Amt	für	Finanze	n und	Beteiligungen

10. November 2011

Veränderungen zum Entwurf des Haushaltsplanes 2012

Stand: 10.11.2011

1

Produktgruppe: 0111 - Immobilienmanagement

Band 2 Seite: 527

Zeile: 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Ausschuss: AFBL

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	40.024.135	33.865.210	41.239.610	37.438.930	38.082.030	38.700.220
+/-			80.000	80.000	80.000	80.000
Neu	40.024.135	33.865.210	41.319.610	37.518.930	38.162.030	38.780.220

Ratsvorlage V/0797/2011 "Straßenreinigungsgebühren 2012"; Winterdienst

2

Produktgruppe: 0111 - Immobilienmanagement

Band 2 Seite: 527

Zeile: 14 - Bilanzielle Abschreibungen

Ausschuss: AFBL

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	16.645.675	16.725.720	17.282.100	17.437.020	17.715.930	17.891.060
+/-			16.000	16.000	16.000	16.000
Neu	16.645.675	16.725.720	17.298.100	17.453.020	17.731.930	17.907.060

Abschreibungen zur Maßnahme 4280 "Herr. Tribüne SW-Kurve Stadion Hammer Str.", Produktgruppe 0801 Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten.

Die tatsächliche Abschreibung der Maßnahme erfolgt in Abhängigkeit der Realisierung der Baumaßnahme (siehe auch Veränderung zu Produktgruppe 0801, Maßnahme 4280).

3

Produktgruppe: 0203 - Straßenverkehrsrechtliche Angelegenheiten

Band 2 Seite: 586

Zeile: 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Ausschuss: APRO Veränderung aus: Politik

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	825.057	956.540	931.290	931.290	931.290	931.290
+/-			10.000	10.000	10.000	10.000
Neu	825.057	956.540	941.290	941.290	941.290	941.290

Lt. Beschluß des Hauptausschuss vom 21.09.2011 (Vorlage V/0539/2011) sollen ab 2012 jährlich 10.000 € für Reinigungs- und Aufräumarbeiten an den Fahrradständern auf der Ostseite des Hauptbahnhofs bereitgestellt werden.

4

Produktgruppe: 0203 - Straßenverkehrsrechtliche Angelegenheiten

Band 2 Seite: 586

Zeile: 14 - Bilanzielle Abschreibungen

Ausschuss: APRO

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	59.781	80.010	92.410	92.410	92.410	92.410
+/-			1.250	1.250	1.250	1.250
Neu	59.781	80.010	93.660	93.660	93.660	93.660

Zusätzlicher Abschreibungsaufwand für die notwendigen Beschaffungen im Rahmen "Handy-Parken". Siehe Vorlage V/0433/2011

5

Produktgruppe: 0301 - Leistungen für Schulen

Band 2 Seite: 31

Zeile: 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Ausschuss: Ausschuss für Schule und Weiterbildung

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	4.171.497	4.710.900	4.131.770	4.144.990	4.112.200	4.111.650
+/-			0	15.500	16.500	17.500
Neu	4.171.497	4.710.900	4.131.770	4.160.490	4.128.700	4.129.150

Ansatzbildung gem. Ratsvorlage Nr. V/0603/2011 (Dauerhafte Einrichtung des Bildungsganges "International Baccalaureate (IB)" am Gymnasium Paulinum).

6

Produktgruppe: 0501 - Leistungen der Grundsicherung nach dem SGB II

Band 2 Seite: 147

Zeile: 01 - Steuern und ähnliche Abgaben

Ausschuss: ASGAf; AFBL Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	0	0	0	0	0	0
+/-			900.000	900.000	900.000	900.000
Neu	0	0	900.000	900.000	900.000	900.000

Aufkommensneutrale Verlagerung der Landeserstattung Wohngeld für SGB II-Empfänger von der PG 1601 zur PG 0501

7

Produktgruppe: 0601 - Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

Band 2 Seite: 201

Zeile: 02 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Ausschuss: AKJF

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	23.320.534	21.576.460	22.794.490	23.800.230	24.155.580	24.516.260
+/-			1.661.600	1.927.400	1.927.400	1.927.400
Neu	23.320.534	21.576.460	24.456.090	25.727.630	26.082.980	26.443.660

Mit Umsetzung des ersten Gesetzes zur Änderung des Kinderbildungsgesetzes und zur Änderung des ersten Gesetzes zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes - Erstes KiBiz-Änderungsgesetz - vom 25.07.2011 (KiBiz-Revision) und durch Erlass des zuständigen Ministeriums vom 25.08.2011 bewilligt das Land zusätzliche Zuwendungen für die Betreuung unterdreijähriger Kinder. Diesen Mehrerträgen stehen analog Mehraufwendungen (Zeile 11 "Personalaufwendungen" - und Zeile 15 "Transferaufwendungen" in gleicher Höhe gegenüber.

8

Produktgruppe: 0601 - Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

Band 2 Seite: 201

Zeile: 15 - Transferaufwendungen

Ausschuss: AKJF

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	50.491.250	54.300.430	58.068.150	61.398.930	62.216.760	63.046.850
+/-			1.565.370	1.643.200	1.643.200	1.643.200
Neu	50.491.250	54.300.430	59.633.520	63.042.130	63.859.960	64.690.050

Mit Umsetzung des ersten Gesetzes zur Änderung des Kinderbildungsgesetzes und zur Änderung des ersten Gesetzes zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes - Erstes KiBiz-Änderungsgesetz - vom 25.07.2011 (KiBiz-Revision) und durch Erlass des zuständigen Ministeriums vom 25.08.2011 erhalten die Träger zusätzliche Kindpauschalen für die Betreuung unterdreijähriger Kinder. Den Aufwendungen stehen Erträge (= Zuwendungen des Landes) in gleicher Höhe gegenüber.

9

Produktgruppe: 0604 - Familienförderung

Band 2 Seite: 246

Zeile: 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Ausschuss: AKJF

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	83.350	180.920	179.910	179.720	179.270	179.270
+/-			-40.000	-40.000	0	0
Neu	83.350	180.920	139.910	139.720	179.270	179.270

Im Rahmen der Umsetzung des Maßnahmenprogramms einer kindbezogenen Armutsprävention in Münster (Vorlage V/0239/2011/1, Ratsbeschluss vom 25.05.2011) werden die genannten Mittel für den Einsatz von Fachkräften im Bereich Kinderpflege, -ernährung und -erziehung in den Teiergebnisplan der Produktgruppe 0701 "Gesundheitsdienste" verlagert. Siehe auch korrespondierende Veränderung in der Produktgruppe 0701.

10

Produktgruppe: 0701 - Gesundheitsdienste

Band 2 Seite: 270

Zeile: 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Ausschuss: ASGAf Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	538.063	455.050	451.680	392.330	392.360	392.390
+/-			40.000	40.000	0	0
Neu	538.063	455.050	491.680	432.330	392.360	392.390

Im Rahmen der Umsetzung des Maßnahmenprogramms einer kindbezogenen Armutsprävention in Münster (V/0239/2011/1) werden die bezifferten Mittel für den Einsatz von Fachkräften im Bereich Kinderpflege, - ernährung und -erziehung von der Produktgruppe 0604 Familienförderung in den Teilergebnisplan der Produktgruppe 0701 Gesundheitsdienste korrespondierend verlagert.

11

Produktgruppe: 0801 - Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten

Band 2 Seite: 296

Zeile: 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Ausschuss: Sportausschuss

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	516.544	332.480	332.480	332.480	332.480	332.480
+/-			-95.150	0	0	0
Neu	516.544	332.480	237.330	332.480	332.480	332.480

Mittelumschichtungen innerhalb des 2-Mio-Topfes zwischen dem Teilergebnisplan und dem Teilfinanzplan in 2012 gem. Anlage 2 zur Vorlage V/0742/2011 (Umwandlung städt. Rotgrantspielfelder (Tenne) in Kunstrasenplätze).

12

Produktgruppe: 0801 - Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten

Band 2 Seite: 296

Zeile: 15 - Transferaufwendungen

Ausschuss: Sportausschuss

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	2.649.015	4.050.890	3.212.940	3.662.940	3.662.940	3.662.940
+/-			-132.000	0	0	0
Neu	2.649.015	4.050.890	3.080.940	3.662.940	3.662.940	3.662.940

Mittelumschichtungen innerhalb des 2-Mio-Topfes zwischen dem Teilergebnisplan und dem Teilfinanzplan in 2012 gem. Anlage 2 zur Vorlage V/0742/2011 (Umwandlung städt. Rotgrantspielfelder (Tenne) in Kunstrasenplätze).

13

Produktgruppe: 0801 - Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten

Band 2 Seite: 296

Zeile: 15 - Transferaufwendungen

Ausschuss: Sportausschuss

Veränderung aus:

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	2.649.015	4.050.890	3.080.940	3.662.940	3.662.940	3.662.940
+/-			400.550	0	0	0
Neu	2.649.015	4.050.890	3.481.490	3.662.940	3.662.940	3.662.940

Wiederbereitstellung im Rahmen der Jahresrechnung 2011 untergehender Mittel zur Finanzierung bereits durch den Sportausschuss bewilligter richtliniengebundener Baukostenzuschüsse an Vereine.

14

Produktgruppe: 0801 - Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten

Band 2 Seite: 296

Zeile: 15 - Transferaufwendungen

Ausschuss: Sportausschuss

Veränderung aus:

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	2.649.015	4.050.890	3.481.490	3.662.940	3.662.940	3.662.940
+/-			321.480	0	0	0
Neu	2.649.015	4.050.890	3.802.970	3.662.940	3.662.940	3.662.940

Wiederbereitstellung im Rahmen der Jahresrechnung 2011 untergehender Mittel zur Finanzierung bereits durch den Sportausschuss bewilligter Baukostenzuschüsse an Telekom Post-SV (Boxsporthalle).

15

Produktgruppe: 0901 - Stadt- u.Regionalentwickl., Stadtplanung

Band 2 Seite: 322

Zeile: 02 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Ausschuss: ASSVW Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	0	0	0	0	0	0
+/-			15.000	35.000	0	0
Neu	0	0	15.000	35.000	0	0

Stadtteilrahmenplan Kinderhaus Erträge: Die Stadt Münster ist am 13.10.2011 als eine von 15 Kommunen aus den insgesamt 230 Bewerbungen für den Projektaufruf zur Bürgerbeteiligung ausgewählt worden. Für die Durchführung des innovativen Beteiligungs- und Planungsverfahrens stellt das BMVBS max. 50.000 E als Fördermittel zur Verfügung unter der Maßgabe, dass die Stadt mindestens einen gleich hohen Eigenanteil bereitstellt. Die Mittelbereitstellung durch das BMVBS erfolgt verteilt auf die Jahre 2012 und 2013 etwa im Verhältnis 1/3 zu 2/3. Der Zuwendungsbescheid des BMVBS ist für Ende November 2011 angekündigt (siehe auch Veränderungsblatt zu Zeile 16).

16

Produktgruppe: 0901 - Stadt- u.Regionalentwickl., Stadtplanung

Band 2 Seite: 322

Zeile: 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Ausschuss: ASSVW Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	121.383	176.200	191.610	177.190	174.950	174.970
+/-			30.000	30.000	0	0
Neu	121.383	176.200	221.610	207.190	174.950	174.970

Der Rat hat am 06.04.2011 mit Beschluss der Vorlage V/0041/2011 die Verwaltung beauftragt, das Handlungsprogramm Wohnen zu einem Kommunalen Handlungskonzept Wohnen weiter zu entwickeln. Die Umsetzung dieses Auftrags soll im Dialog mit den Wohnungsmarktakteuren unter Einbezug externer Fachkompetenz erfolgen. Dafür zeichnet sich ein Finanzbedarf von 60.000,00 € ab. Die erforderlichen Mittel sollen im Haushalt 2012 bereitgestellt werden (Beschluss des Arbeitskreises Wohnen in Münster vom 11.10.2011). Es zeichnet sich ab, dass der Auftrag nicht in 2012 abgeschlossen werden kann. Daher ist eine Aufteilung auf zwei Haushaltsjahre vorgesehen.

17

Produktgruppe: 0901 - Stadt- u.Regionalentwickl., Stadtplanung

Band 2 Seite: 322

Zeile: 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Ausschuss: ASSVW Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	121.383	176.200	221.610	207.190	174.950	174.970
+/-			60.000	40.000	0	0
Neu	121.383	176.200	281.610	247.190	174.950	174.970

Der HA hat mit der Vorlage V/0139/2011 den SPD-Antrag Nr. A-R/0016/2011 Stadtteilrahmenplan Kinderhaus an den ASSVW zur weiteren Beratung verwiesen. Die Verwaltung beabsichtigt, mit der Erarbeitung des Stadtteilrahmenplans Ende 2011 zu beginnen. Im August hat das BMVBS im Rahmen der "Nationalen Stadtentwicklungspolitik" einen Projektaufruf zur Bürgerbeteiligung gestartet. Die Stadt Münster hat sich entsprechend mit einem Konzept (Kalkulation: 100.000,00 €) beworben und ist als eine von 15 Kommunen ausgewählt worden. Für die Durchführung der Maßnahme stellt das BMVBS 50.000 € als Fördermittel zur Verfügung, wenn die Stadt mind. einen gleich hohen Eigenanteil bereit stellt (siehe auch Veränderungsblatt zu Zeile 2).

18

Produktgruppe: 1101 - Abwasserbeseitigung

Band 2 Seite: 374

Zeile: 04 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Ausschuss: AUB

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	58.181.662	58.660.070	59.656.040	58.937.300	59.277.200	59.782.200
+/-			324.770	0	0	0
Neu	58.181.662	58.660.070	59.980.810	58.937.300	59.277.200	59.782.200

Änderung aufgrund der aktuellen Gebührenbedarfsberechnung 2012

19

Produktgruppe: 1201 - Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen

Band 2 Seite: 401

Zeile: 04 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Ausschuss: AUB

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	9.387.974	9.850.000	9.750.000	9.750.000	9.750.000	9.750.000
+/-			0	-20.000	-40.000	-40.000
Neu	9.387.974	9.850.000	9.750.000	9.730.000	9.710.000	9.710.000

Ratsvorlage V/0433/2011: Handy-Parken (E-Parking / Mobile-Parking) in Münster

20

Produktgruppe: 1201 - Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen

Band 2 Seite: 401

Zeile: 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Ausschuss: AUB

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	22.874.737	23.038.860	23.826.800	24.655.380	24.757.150	24.693.650
+/-			0	31.000	0	0
Neu	22.874.737	23.038.860	23.826.800	24.686.380	24.757.150	24.693.650

Ratsvorlage V/0433/2011: Handy-Parken (E-Parking / Mobile-Parking) in Münster

21

Produktgruppe: 1201 - Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen

Band 2 Seite: 401

Zeile: 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Ausschuss: AUB

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	22.874.737	23.038.860	23.826.800	24.686.380	24.757.150	24.693.650
+/-			360.000	360.000	360.000	360.000
Neu	22.874.737	23.038.860	24.186.800	25.046.380	25.117.150	25.053.650

Ratsvorlage V/0797/2011 "Straßenreinigungsgebühren 2012"; Winterdienst

22

Produktgruppe: 1201 - Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen

Band 2 Seite: 401

Zeile: 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Ausschuss: AUB

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	22.874.737	23.038.860	24.186.800	25.046.380	25.117.150	25.053.650
+/-			73.650	0	0	0
Neu	22.874.737	23.038.860	24.260.450	25.046.380	25.117.150	25.053.650

Änderung der Erstattung für die Entwässerung öffentlicher Verkehrsflächen (Stadtanteil) aufgrund der aktuellen Gebührenbedarfsberechnung 2012

23

Produktgruppe: 1301 - Grün- und Freiflächen

Band 2 Seite: 448

Zeile: 06 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Ausschuss: AUB

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	1.154.252	754.890	765.470	766.540	767.190	767.850
+/-			-42.840	-42.840	-42.840	-42.840
Neu	1.154.252	754.890	722.630	723.700	724.350	725.010

Ein vom Personal- und Organisationsamt zentral geplanter Ansatz in Höhe von 42.840 € wurde im Planungszeitraum vom Amt für Grünflächen und Umweltschutz versehentlich zusätzlich eingestellt, so dass dieser Betrag doppelt ausgewiesen ist.

24

Produktgruppe: 1302 - Friedhöfe

Band 2 Seite: 464

Zeile: 04 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Ausschuss: AUB

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	1.296.712	1.395.460	1.357.340	1.394.430	1.428.150	1.460.120
+/-			37.970	38.770	39.560	40.360
Neu	1.296.712	1.395.460	1.395.310	1.433.200	1.467.710	1.500.480

Die Gebührenbedarfsberechnung 2012 ff. kann erst nach Abschluss der Haushaltsplanung und nach Bekanntgabe der Preisindizes durchgeführt werden. Deshalb konnten die Gebührenerträge im Rahmen der Haushaltsplanung noch nicht angepasst werden.

25

Produktgruppe: 1304 - Fließende Gewässer

Band 2 Seite: 486

Zeile: 04 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Ausschuss: AUB

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	426.998	432.150	432.500	432.500	432.500	433.000
+/-			6.840	6.840	6.840	6.840
Neu	426.998	432.150	439.340	439.340	439.340	439.840

Änderung der Benutzungsgebühren aufgrund der aktuellen Gebührenbedarfsberechnung 2012 (Ratsvorlage V/0778/2011 "Änderung der Gewässergebührensatzung")

26

Produktgruppe: 1501 - Anteile an Unternehmen

Band 2 Seite: 526

Zeile: 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Ausschuss: AFBL

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	316.500	316.500	880.500	316.500	316.500	316.500
+/-			79.125	79.125	79.125	79.125
Neu	316.500	316.500	959.625	395.625	395.625	395.625

Durch erhöhte Vorabgewinnausschüttung der Wohn + Stadtbau GmbH aufgrund eines neuen Managementkontraktes fallen höhere Kapitalertragsteuern und Solidaritätszuschläge an.

27

Produktgruppe: 1501 - Anteile an Unternehmen

Band 2 Seite: 526

Zeile: 19 - Finanzerträge

Ausschuss: AFBL

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	2.000.000	2.000.000	5.564.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
+/-			500.000	500.000	500.000	500.000
Neu	2.000.000	2.000.000	6.064.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000

Erhöhte Vorabgewinnausschüttung durch die Wohn + Stadtbau GmbH aufgrund eines neuen Managementkontraktes

28

Produktgruppe: 1601 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Band 2 Seite: 552

Zeile: 01 - Steuern und ähnliche Abgaben

Ausschuss: AFBL; ASGAf Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	418.605.778	440.124.300	501.197.500	510.171.500	515.671.500	521.171.500
+/-			-900.000	-900.000	-900.000	-900.000
Neu	418.605.778	440.124.300	500.297.500	509.271.500	514.771.500	520.271.500

Aufkommensneutrale Verlagerung der Landeserstattung Wohngeld für SGB II-Empfänger von der PG 1601 zur PG 0501

29

Produktgruppe: 1601 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Band 2 Seite: 552

Zeile: 01 - Steuern und ähnliche Abgaben

Ausschuss: AFBL

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	418.605.778	440.124.300	501.197.500	510.171.500	515.671.500	521.171.500
+/-			-2.000.000	0	0	0
Neu	418.605.778	440.124.300	499.197.500	510.171.500	515.671.500	521.171.500

Auf Basis des voraussichtlichen Rechnungsergebnisses 2011 und der Orientierungsdaten des Landes NRW zum Haushalt ist bei dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer der Haushaltsansatz 2012 aktualisiert worden (bisher = 112,0 Mio. Euro, neu = 110,0 Mio. Euro). Dabei wurde auch die für 2012 geplante Aktualisierung der Schlüsselzahlen berücksichtigt.

30

Produktgruppe: 1601 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Band 2 Seite: 552

Zeile: 01 - Steuern und ähnliche Abgaben

Ausschuss: AFBL

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	418.605.778	440.124.300	499.197.500	510.171.500	515.671.500	521.171.500
+/-			800.000	900.000	1.000.000	1.100.000
Neu	418.605.778	440.124.300	499.997.500	511.071.500	516.671.500	522.271.500

Auf Basis des voraussichtlichen Rechnungsergebnisses 2011 und der Orientierungsdaten des Landes NRW zum Haushalt sind bei dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer die Haushaltsansätze in den Jahren 2012 bis 2015 aktualisiert worden (2012 bisher = 22,6 Mio. Euro, neu = 23,4 Mio. Euro; 2013 bisher = 23,1 Mio. Euro, neu = 24,0 Mio. Euro, 2014 bisher = 23,6 Mio. Euro, neu = 24,6 Mio. Euro; 2015 bisher = 24,1 Mio. Euro, neu = 25,2 Mio. Euro).

31

Produktgruppe: 1601 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Band 2 Seite: 552

Zeile: 15 - Transferaufwendungen

Ausschuss: AFBL

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	89.908.199	98.300.000	111.000.000	110.700.000	111.200.000	112.200.000
+/-			3.200.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000
Neu	89.908.199	98.300.000	114.200.000	112.200.000	112.700.000	113.700.000

Für das Jahr 2011 ist für die Landschaftsumlage ein Hebesatz von 15,7 %-Punkten beschlossen worden, für 2012 wird ein erhöhter Hebesatz von 16,2 % zugrunde gelegt (bisher = 66,0 Mio. Euro, neu = 69,2 Mio. Euro). Zwar rechnet die LWL-Verwaltung in ihrem Haushaltsplanentwurf mit einem Anstieg auf 16,5 %, darin sind aber noch nicht die voraussichtlichen Verbesserungen durch das GFG vollständig abgebildet. In den Folgejahren wird bei der Landschaftsumlage mit einem Hebesatz von 16,0 %-Punkten gerechnet (2013 bisher = 65,0 Mio. Euro, neu = 66,5 Mio. Euro, 2014 bisher = 65,5 Mio. Euro, neu = 67,0 Mio. Euro, 2015 bisher = 66,5 Mio. Euro, neu = 68,0 Mio. Euro).

32

Produktgruppe: 0203 - Straßenverkehrsrechtliche Angelegenheiten

Band 2 Seite: 588

Maßnahmenziffer: 0010 - Beschaffungen Straßenverkehrsrecht

Ausschuss: APRO Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	35.266	221.700	252.200	12.000	12.000	12.000
+/-			10.000	0	0	0
Neu	35.266	221.700	262.200	12.000	12.000	12.000

Sämtliche Daten beziehen sich auf den Saldo der Investitionsmaßnahme im Teilfinanzplan des Haushaltsplanentwurfs.

Zusätzlicher Mehrbedarf für das Modul "Handy-Parken" im Rahmen der Ersatzbeschaffung der Datenerfassungsgeräte der Verkehrsüberwachung. Siehe Vorlage V/0433/2011

33

Produktgruppe: 0301 - Leistungen für Schulen

Band 2 Seite: 38

Maßnahmenziffer: 4250 - Strukturrelevante Investitionsmaßnahmen

Ausschuss: Ausschuss für Schule und Weiterbildung

Veränderung aus: Verwaltung BV: Sämtliche BV

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	0	-1.000.000	-400.000	-5.500.000	-3.000.000	-1.500.000
+/-			400.000	1.300.000	1.070.000	0
Neu	0	-1.000.000	0	-4.200.000	-1.930.000	-1.500.000

	spätere Jahre	bisher bereitgestellt bis inkl. 2011	Gesamtein- und auszahlungen
Alt		-1.000.000	-11.400.000
+/-			2.770.000
Neu		-1.000.000	-8.630.000

Sämtliche Daten beziehen sich auf den Saldo der Investitionsmaßnahme im Teilfinanzplan des Haushaltsplanentwurfs.

Ansatzbildung gem. Ratsvorlage Nr. V/0697/2011 vom 12.09.2011 (Reduzierung in Höhe der Neuveranschlagung der Maßnahme 4410).

34

Produktgruppe: 0301 - Leistungen für Schulen

Band 2 Seite: 40

Maßnahmenziffer: 4410 - Schillergymnasium San. Fassade, Fenster

Ausschuss: Ausschuss für Schule und Weiterbildung; AUB

Veränderung aus: Verwaltung BV: Mitte

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	0	0	0	0	0	0
+/-			-500.000	-1.200.000	-1.070.000	0
Neu	0	0	-500.000	-1.200.000	-1.070.000	0

	spätere Jahre	bisher bereitgestellt bis inkl. 2011	Gesamtein- und auszahlungen
Alt		0	0
+/-			-2.770.000
Neu		0	-2.770.000

Sämtliche Daten beziehen sich auf den Saldo der Investitionsmaßnahme im Teilfinanzplan des Haushaltsplanentwurfs.

Ansatzbildung gem. Ratsvorlage Nr. V/0697/2011 vom 12.09.2011 (Finanzierung durch Reduzierung bei der Maßnahme 4250).

35

Produktgruppe: 0601 - Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

Band 2 Seite: 205

Maßnahmenziffer: 0110 - Beschaffung Außenspielgeräte städt. KiTas

Ausschuss: AKJF

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	0	0	0	0	0	0
+/-			-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
Neu	0	0	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000

Sämtliche Daten beziehen sich auf den Saldo der Investitionsmaßnahme im Teilfinanzplan des Haushaltsplanentwurfs.

Die genannten Beträge sind für die investive Ersatzbeschaffung von Spielgeräten im Außenbereich von städt. KiTas einzuplanen. Für die Haushaltsjahre bis 2011 war beim Amt für Grünflächen und Umweltschutz (Amt 67) im Teilergebnisplan 1301 ein jährlicher Betrag von 37.500 Euro für Reparatur und Ersatz von Außenspielgeräten vorgesehen. Der darin enthaltene investive Anteil von jährlich 25.000 Euro kann jedoch im NKF nur in der Produktgruppe 0601 aktiviert werden; d.h. direkt bei den städt. Kitas. Das Amt 67 hat den entsprecheden Ansatz im Teilergebnisplan der Produktgruppe 1301 ab 2012 ff. in gleicher Höhe reduziert.

36

Produktgruppe: 0801 - Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten

Band 2 Seite: 299

Maßnahmenziffer: 0400 - Bauk. städt. Sportanlagen

Ausschuss: Sportausschuss

Veränderung aus: Verwaltung BV: Sämtliche BV

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	-813.935	-850.000	-812.600	-850.000	-850.000	-850.000
+/-			-227.150	0	0	0
Neu	-813.935	-850.000	-1.039.750	-850.000	-850.000	-850.000

Sämtliche Daten beziehen sich auf den Saldo der Investitionsmaßnahme im Teilfinanzplan des Haushaltsplanentwurfs.

Mittelumschichtungen innerhalb des 2-Mio-Topfes zwischen dem Teilergebnisplan und dem Teilfinanzplan in 2012 gem. Anlage 2 zur Vorlage V/0742/2011 (Umwandlung städt. Rotgrantspielfelder (Tenne) in Kunstrasenplätze).

37

Produktgruppe: 0801 - Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten

Band 2 Seite: 300

Maßnahmenziffer: 0600 - Besch. Betriebsvorrichtung/-ausstattung

Ausschuss: Sportausschuss

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	0	0	0	0	0	0
+/-			-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
Neu	0	0	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000

Sämtliche Daten beziehen sich auf den Saldo der Investitionsmaßnahme im Teilfinanzplan des Haushaltsplanentwurfs.

Eine Überprüfung der Standfestigkeit von 62 von insgesamt 228 Flutlichtmasten auf städt. Sportanlagen hat ergeben, dass 25 % der Masten aus Gründen der Verkehsichtungspflicht zu erneuern sind, da deren Standfestigkeit nicht mehr garantiert werden kann. In 2012 ff werden die restlichen 166 Masten überprüft. Als voraussichtliches Ergebnis ist auch hier davon auszugehen, dass bis zu 25 % der Masten nicht mehr verkehrssicher sind und erneuert werden müssen.

38

Produktgruppe: 0801 - Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten

Band 2 Seite: 300

Maßnahmenziffer: 4280 - Herr. Tribüne SW-Kurve Stadion Hammer Str.

Ausschuss: Sportausschuss; AUB

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	0	0	0	0	0	0
+/-			-800.000	0	0	0
Neu	0	0	-800.000	0	0	0

	spätere Jahre	bisher bereitgestellt bis inkl. 2011	Gesamtein- und auszahlungen
Alt		0	0
+/-			-800.000
Neu		0	-800.000

Sämtliche Daten beziehen sich auf den Saldo der Investitionsmaßnahme im Teilfinanzplan des Haushaltsplanentwurfs.

Es besteht ein dringender Sanierungsbedarf für die Süd-West-Kurve im Stadion an der Hammer Straße. Die Maßnahme ist mit einem Sperrvermerk zu versehen. Die Entsperrung erfolgt über eine noch zu beschließende Vorlage, welche die genauen Kostengrößen entsprechend der Umsetzungsvarianten enthält. Darüber hinaus finden derzeit Gespräche mit der Kommunalaufsicht der Bezirksregierung statt, um die Zulässigkeit des zukünftigen Einsatzes kommunaler Finanzmittel für den Profifußballverein SC Preußen Münster grundsätzlich zu klären. Eine Entsperrung steht daher auch in Abhängigkeit von dem dort gefundenen Ergebnis.

39

Produktgruppe: 1601 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Band 2 Seite: 556

Maßnahmenziffer: 0000 - Allgemeine Investitionspauschale

Ausschuss: AFBL

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	6.430.535	6.000.000	6.015.000	6.060.000	6.060.000	6.060.000
+/-			1.010.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
Neu	6.430.535	6.000.000	7.025.000	7.060.000	7.060.000	7.060.000

Sämtliche Daten beziehen sich auf den Saldo der Investitionsmaßnahme im Teilfinanzplan des Haushaltsplanentwurfs.

Erhöhung der Investitionspauschale für 2012 um 1.010.000 Euro auf 7.025.000 Euro (und Anpassung der Folgejahre) aufgrund der 1. Modellrechnung des Ministeriums für Inneres und Kommunales NRW.

40

Produktgruppe: 1601 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Band 2 Seite: 556

Maßnahmenziffer: 0010 - Schulpauschale / Bildungspauschale

Ausschuss: AFBL

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	262.215	1.200.000	600.000	600.000	600.000	600.000
+/-			550.000	400.000	400.000	400.000
Neu	262.215	1.200.000	1.150.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000

Sämtliche Daten beziehen sich auf den Saldo der Investitionsmaßnahme im Teilfinanzplan des Haushaltsplanentwurfs.

Erhöhung der Schulpauschale/Bildungspauschale für 2012 um 550.000 Euro auf 10.150.000 Euro (und Anpassung der Folgejahre) aufgrund der 1. Modellrechnung des Ministeriums für Inneres und Kommunales NRW. Berücksichtigt wurde ab 2012 außerdem der kommunale Finanzierungsanteil am Konjunkturpaket II, der mit zirka 400.000 Euro zu Buche schlägt.

Der für konsumtive Zwecke (z. B. Unterhaltung von Schulgebäuden) vorgesehene Teil der Schulpauschale/Bildungspauschale i. H. v. 9.000.000 Euro ist unmittelbar ertragswirksam im Teilergebnisplan (Zeile 02 "Zuwendungen und allgemeine Umlagen") der Produktgruppe 1601 "Allgemeine Finanzwirtschaft" veranschlagt (Band 2, Seite 552).

41

Produktgruppe: 1601 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Band 2 Seite: 556

Maßnahmenziffer: 0020 - Sportpauschale

Ausschuss: AFBL

Veränderung aus: Verwaltung

	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Planung 2013	Planung 2014	Planung 2015
Alt	0	240.000	242.500	250.000	250.000	250.000
+/-			18.500	10.000	20.000	20.000
Neu	0	240.000	261.000	260.000	270.000	270.000

Sämtliche Daten beziehen sich auf den Saldo der Investitionsmaßnahme im Teilfinanzplan des Haushaltsplanentwurfs.

Erhöhung der Sportpauschale für 2012 um 18.500 Euro auf 761.000 Euro (und Anpassung der Folgejahre) aufgrund der 1. Modellrechnung des Ministeriums für Inneres und Kommunales NRW.

Der für konsumtive Zwecke (z. B. Unterhaltung von Sportstätten) vorgesehene Teil der Sportpauschale i. H. v. 500.000 Euro ist unmittelbar ertragswirksam im Teilergebnisplan (Zeile 02 "Zuwendungen und allgemeine Umlagen") der Produktgruppe 1601 "Allgemeine Finanzwirtschaft" veranschlagt (Band 2, Seite 552).